

**Geschäftsführung
BV Heckinghausen**

Es informiert Sie	Oliver Saurin
Telefon	+49 202 563 5540
Fax	+49 202 563 8111
E-Mail	Oliver.Saurin@stadt.wuppertal.de
Datum	22.11.24

Niederschrift

**über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Heckinghausen
(SI/0199/24) am 19.11.2024**

Anwesend sind:

von der SPD

Herr Yannik Düringer, Herr Heiko Meins, Herr Klaus-Dieter Warnecke, Frau Renate Warnecke,
Herr Stefan Werksnies,

von der CDU

Herr Christoph Brüssermann, Herr Horst Ellinghaus, Frau Christiane Sippel,

von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Herr Guido Mengelberg, Frau Ilona Schäfer, Herr Uwe Sippel,

von der FDP

Herr Lars Niggemann,

von DIE LINKE

Frau Ilka Oberhaus,

von der AfD

Herr Peter Fleckner (ab 19.04 Uhr, während TOP 5),

als Vertretung des Oberbürgermeisters

Frau Alexandra Szlagowski,

von der Verwaltung

Frau Dr. Sandra Terporten, R. 104, Frau Nalan Cicek und Frau Marie-Christine Zacharias, R. 101,
Herr Christian Arlt, R. 103,

Nicht anwesend sind:

von den Freien Wählern/WfW

Frau Bettina Lünsmann,

Schriftführer:

Oliver Saurin

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 20:40 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1 Bericht der Bezirksbürgermeisterin

Es gebe nichts zu berichten, so die Bezirksbürgermeisterin.

2 Bericht aus dem Beirat der Menschen mit Behinderung

Der Vertreter aus dem Beirat der Menschen mit Behinderung ist nicht anwesend.
Der Bericht entfällt.

3 Besuch Frau Christine Jarisch, kommissarische Schulleitung GS Gewerbeschulstr. (Rudolf-Steiner-Straße 10)

Frau Jarisch ist bis zum Ende des Schuljahres 2024/2025 kommissarische Schulleiterin der GS Gewerbeschulstraße. Sie berichtet zur Schule und beantwortet Nachfragen aus dem Gremium. Derzeit seien 2 Erste Klassen mit einer Gesamtstärke von 50 Kindern in dem Ausweichquartier untergebracht. Durch die große Entfernung zum Standort in der Gewerbeschulstraße seien die Anmeldungen insgesamt niedrig.

Frau Schäfer weist für die Bereitstellung eines Schulbusses nach dem Offenen Ganztag darauf hin, dass es sich hier um einen Sonderfall handele, der auch einer besonderen Regelung seitens der Stadt bedürfe.

3.1 Schulbus zum vorläufigen Standort der Grundschule Gewerbeschulstraße am Schulzentrum Kothen Gemeinsamer Antrag von SPD, CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Linkes Bündnis Wuppertal, Freie Wähler/WfW und FDP vom 11.11.2024 Vorlage: VO/1399/24

Beschluss der Bezirksvertretung Heckinghausen vom 19.11.2024:

Die Verwaltung wird beauftragt, gemeinsam mit den WSW einen zusätzlichen Schulbus um 16:00 Uhr für die Kinder der OGS Gewerbeschulstraße (z.Zt. Rudolf-Steiner-Straße) bereitzustellen.

Alternativ soll geprüft werden, ob der Schulbus vom Kothen so umgeleitet werden kann, dass er auch in Heckinghausen Halt machen kann.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

4 Bürgerantrag gemäß § 24 GO NRW - Barrierefreier Bürgersteig Rankestr. 2-6 Vorlage: VO/0699/24

Nach der ersten Beratung der Anregung habe es einen Ortstermin mit der Verwaltung gegeben, so **Frau Warnecke**. In der Folge habe die Verwaltung nach Absprache mit der Bezirksvertretung zügig den ungünstig auf dem Gehweg Rankestraße bei Nummer 2 gesetzten Mast samt Beschilderung um die Ecke nahe des Verteilerkastens umgesetzt.

Beschluss der Bezirksvertretung Heckinghausen vom 19.11.2024:

Die Bürgeranregung wird abgelehnt.

Die Verwaltung wird jedoch aufgefordert, bei zukünftigen Baumaßnahmen in dem Bereich eine barrierefreie Gestaltung des Straßenraums mitzudenken.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

5 Bürgerantrag gemäß § 24 GO NRW - Tempolimit auf der Heckinghauser Straße
Vorlage: VO/1330/24

Herr Dabringhausen vom Bürgerverein Heckinghausen e.V. übt sein Rederecht aus.

Frau Dr. Terporten gibt eine kurze Erläuterung dazu ab, unter welchen Voraussetzungen auf einer Hauptverkehrsstraße Tempo 30 angeordnet werden könne. Zu nennen seien hier die Bereiche Umwelt, Gefahren und Lärm. Zu der Frage aus dem Gremium, wann mit einer durchgängigen Reduzierung auf Tempo 30 gerechnet werden könne, werde sie Rücksprache mit dem Umweltressort halten. Zur nächsten Sitzung werde hierzu berichtet.

Beschluss der Bezirksvertretung Heckinghausen vom 19.11.2024:

Die Bezirksvertretung folgt dem Beschlussvorschlag der Verwaltung und lehnt die Bürgeranregung ab.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit (gegen Herrn Meins, SPD-Fraktion).

6 Baumaßnahme Kinderspielplatz Oberwall
mdl. Bericht Herr Arlt

Herr Arlt berichtet zur Baumaßnahme auf dem Kinderspielplatz Oberwall. Auslöser für den Bau eines Sandkastens nebst Spiel-Lokomotive seien Beschwerden der Nachbarschaft gewesen, dass dort zuvor oft Fußball gespielt wurde. Die Nutzung der neuen Spielgeräte sei in Folge leiser. Darüber hinaus müsse den Beschwerdeführern bei Kauf oder Vermietung des dortigen Neubaus bewusst gewesen sein, dass ein Spielplatz in direkter Nähe bereits bestehe. Rechtlich sei der Betrieb nicht zu beanstanden. Er wolle auf Wunsch der Bezirksvertretung eine Bepflanzung zwischen Sandkasten und Wohnhaus prüfen.

7 Neu- und Umbau 7. Gesamtschule Wuppertal
Vorlage: VO/0943/24

Die Bezirksvertretung **rügt** ausdrücklich, dass die Verwaltungsvorlage erst am Sitzungstag freigegeben wurde. Man konnte sich nicht so kurzfristig in die umfangreiche Drucksache einarbeiten.

Es liege hier eine **offensichtliche Missachtung der Rechte der Bezirksvertretung** Heckinghausen vor, so **Frau Schäfer**. Dem Grunde nach seien sie und Herr Meins dem Bau der 7. Gesamtschule positiv gegenüber

gestimmt, jedoch würden sich beide bei der Beschlussfassung enthalten.

Beschluss der Bezirksvertretung Heckinghausen vom 19.11.2024:

Die Bezirksvertretung empfiehlt dem Rat der Stadt wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

Der Rat der Stadt Wuppertal beschließt vorbehaltlich der Sicherstellung der Finanzierung im Rahmen des noch zu beschließenden GMW Wirtschaftsplans 2025:

- a. die Durchführung des Teilprojektes 1 in Einzelvergabe auf dem städtischen Grundstück Bockmühle 12-18,
- b. die Durchführung des Teilprojektes 2 – Neubau und Umbau 7. Gesamtschule in Gesamtvergabe (TU-Verfahren) auf dem städtischen Grundstück Bockmühle 12-18.
- c. die Ausstattung der 7. Gesamtschule mit losem Mobiliar.

Die Projektvorbereitungskosten (Grundstücksankauf, Projektsteuerung, Bauherrenaufgaben, Hochwasserschadenbeseitigung etc.) belaufen sich auf 7,48 Mio. Euro und sind Teil der Gesamtbaukosten, die der Anlage 6 zu entnehmen sind.

Die Gesamtkosten belaufen sich auf 157,7 Mio. Euro inklusive der Kosten von 22,8 Mio. Euro für die schulische Ausstattung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit (bei Enthaltungen von Frau Schäfer, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und Herrn Meins, SPD-Fraktion).

**8 Verlegung eines Haltestellenbereichs der Bushaltestelle Rauentaler Bergstraße
Vorlage: VO/1122/24**

Beschluss der Bezirksvertretung Heckinghausen vom 19.11.2024:

Die Bezirksvertretung empfiehlt dem Ausschuss für Verkehr wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

Der Ausschuss für Verkehr der Stadt Wuppertal beschließt die Verlegung des dargestellten Haltestellenbereichs der Bushaltestelle *Rauentaler Bergstraße* und beauftragt die Verwaltung, die erforderlichen Schritte einzuleiten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

**9 Straßen- und Wegekonzept für den Stadtbezirk Heckinghausen
Vorlage: VO/1160/24**

Beschluss der Bezirksvertretung Heckinghausen vom 19.11.2024:

Die Bezirksvertretung empfiehlt dem Rat der Stadt wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

Der Rat der Stadt beschließt das Straßen- und Wegekonzept für den Stadtbezirk Heckinghausen gemäß Anlage 1.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

**10 Bedarfsplan für Betreuungsangebote für Kinder bis zur Einschulung
(Tageseinrichtungen für Kinder und Kindertagespflege) - 9. Fortschreibung
Vorlage: VO/1179/24**

Frau Schäfer wünscht zur nächsten Sitzung einen Berichterstatter.

Im Übrigen nimmt die Bezirksvertretung den Bedarfsplan ohne Beschluss entgegen.

**11 Integrierte Städtebauliche Entwicklungskonzepte (ISEKs) - Veränderung der
Höhe der akquirierbaren Fördermittel und Konkretisierung der
Fördererwartung
Vorlage: VO/1208/24**

Frau Zacharias und **Frau Cicek** erläutern die Verwaltungsvorlage und beantworten Nachfragen aus der Bezirksvertretung.

Beschluss der Bezirksvertretung Heckinghausen vom 19.11.2024:

Die Bezirksvertretung empfiehlt dem Rat der Stadt wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

Der Rat der Stadt beschließt, auf Grundlage der beschlossenen und in 12/2023 übergeleiteten ISEKs (VO/1145/23):

- Innenstadt Barmen (August 2019, VO/0195/19),
- Innenstadt Elberfeld (September 2019, VO/0746/19),
- Heckinghausen / Langerfeld-West (Juni 2022, VO/0458/22),
- Oberbarmen / Wichlinghausen (Juni 2022, VO/0452/22),

die Änderungen der Konzepte hinsichtlich der Umsetzungszeiträume und des finanziellen Rahmens der Maßnahmen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

**12 Fördermaßnahmen für das Ganztagsinvestitionsprogramm auf Basis der
Förderrichtlinie Ganztagsausbau – Schwerpunkt Bauinvestitionen
Vorlage: VO/1287/24**

Herr Niggemann vermisste in der Aufstellung die Grundschule Marper Schulweg. Er wünsche hierzu eine Erklärung. Welche Folgen habe es für die Schule nicht aufgelistet zu sein?

Beschluss der Bezirksvertretung Heckinghausen vom 19.11.2024:

Die Bezirksvertretung empfiehlt dem Rat der Stadt wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

Der Rat der Stadt Wuppertal beschließt die Beantragung und Umsetzung der Fördermaßnahmen im Bereich Bauinvestitionen entsprechend anliegender Begründung und das GMW stellt den Eigenanteil in Höhe von 3.325.700 Euro zur Finanzierung der voraussichtlichen Gesamtkosten in Höhe von 16.293.000 Euro aus bestehenden Haushaltsmitteln bereit.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

13 Digitaler Straßenhierarchieplan
Vorlage: VO/1222/24

Beschluss der Bezirksvertretung Heckinghausen vom 19.11.2024:

Die Bezirksvertretung empfiehlt dem Rat der Stadt wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

Der digitalisierte und aktualisierte Straßenhierarchieplan wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

14 Eichenbrink Gehwegausbau
Vorlage: VO/1305/24

Beschluss der Bezirksvertretung Heckinghausen vom 19.11.2024:

Die Bezirksvertretung Heckinghausen beschließt die Durchführung der Maßnahme Gehwegausbau Eichenbrink zu Gesamtkosten in Höhe von 80.000 €.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

14.1 Anregung nach § 24 GO NRW - Herr U. Schmidt

Der Petent nimmt vor Beschlussfassung zu TOP 14 sein Rederecht wahr.

Eine Beschlussfassung zur Bürgeranregung ist durch Beschlussfassung zu TOP 14 obsolet.

15 Verteilung Freier Mittel aus dem Budget 2024
Vorlage: VO/1391/24

Für das Jahr 2025 regt Herr Mengelberg eine Unterstützung von Wuppertal an.

Beschluss der Bezirksvertretung Heckinghausen vom 19.11.2024:

Die Bezirksvertretung beschließt die Vergabe der Freien Mittel wie folgt:

Antragsteller	Projekt	Zuschuss
STZ	Sportmaterialien	750,00 €
Schwimmverband Wpt. e.V.	Schwimmkurse im Bezirk	600,00 €
OGS Meyerstr.	Lernmittel	500,00 €

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

16 Verteilung der Unterhaltungspauschale (GFG) aus dem Budget 2024

Beschluss der Bezirksvertretung Heckinghausen vom 19.11.2024:

Die Bezirksvertretung beschließt die Verteilung der Unterhaltungspauschale (GFG-Mittel) wie folgt:

Projekt	Zuschuss
Baumpflanzungen u.a. mobile Anlagen	25.000,00 €
Trinkbrunnen Gustav-Müller-Anlage	15.000,00 €
Verschönerung Alte Zollbrücke (250 Jahre)	9.800,00 €

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

Renate Warnecke
Bezirksbürgermeisterin

Oliver Saurin
Schriftführer